

## INFO zum Haus-Notruf-System

Unser Haus-Notrufdienst soll unseren Teilnehmern höchstmögliche Sicherheit in einem **medizinischen Notfall** gewährleisten. Auch allein stehende Menschen, die gesundheitlich beeinträchtigt sind, können so Ihre Selbstständigkeit erhalten und in Ihrer gewohnten Wohnumgebung bleiben.

Um eine sichere und vernünftige Hilfe in einer Notsituation zu gewährleisten, muss von den Haus-Notruf-Teilnehmern eine so genannte **Hilfskette** erstellt werden, in der die Telefonnummern von z.B. Nachbarn, in der Nähe wohnende Verwandte oder Bekannte eingetragen sind, die bei Bedarf zur Hilfe alarmiert werden können.

Die in der Alarmierungskette eingebundenen Privatpersonen und die jeweils für Ihren Wohnort zuständige DRK-Rettungswache (Kusel, Lauterecken oder Schönenberg-Kübelberg) muss über den freien Eintritt zur Wohnung verfügen können, d.h. ihnen müssen Wohnungsschlüssel ausgehändigt werden.

Die **Alarmierung** selbst erfolgt durch die Betätigung eines am Körper getragenen Funkfingers per Knopfdruck.

Über die Gegensprechanlage meldet sich die Notrufzentrale zum genauen Erfragen der Situation.

Liegt ein medizinischer Notfall vor, erfolgt sofort eine Notrufmeldung an die DRK-Rettungsleitstelle.

Die technischen Voraussetzungen zur Installation eines Hausnotrufgerätes sind:

- Eine normale Steckdose und Funknetz (mindestens 4 Balken)

Wir hoffen, Ihnen hiermit einen entsprechenden Überblick über unser Haus-Notruf-System gegeben zu haben. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an.